



**Vollzug des Bayer. Straßen- und
Wegegesetzes (BayStrWG) Ent-
widmung eines Teilstücks des
landwirtschaftlichen Weges Fl.
Nr. 207 Gemarkung Nähermem-
mungen**

Die Stadt Nördlingen gibt als örtlich zuständige Straßenbaubehörde gem. Art. 8 Abs. 1 BayStrWG bekannt, dass aus dem Feldweg Nr. 14 der Stadt Nördlingen, Stadtteil Nähermemmungen die Teilfläche von Flst.Nr. 207 Gemarkung Nähermemmungen (Länge 67 m) einzuziehen ist.

Die Einziehung wird mit dieser Bekanntmachung wirksam. Die Unterlagen über das Einziehungsverfahren können im Bauamt der Stadt Nördlingen, Marktplatz 15, 2. OG, Zimmer 202, während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

Nördlingen, den 20.09.2017
Stadt Nördlingen
Faul
Oberbürgermeister

**Vollzug des Bayer. Straßen- und
Wegegesetzes (BayStrWG) Ein-
ziehung einer Teilfläche aus der**

**Ortsstraße „Meraner Straße“ der
Stadt Nördlingen**

Die Stadt Nördlingen gibt als örtlich zuständige Straßenbaubehörde gem. Art. 8 Abs. 1 BayStrWG bekannt, dass aus der Ortsstraße „Meraner Straße“ Fl.Nr. 3459/1 der Gemarkung Nördlingen eine Teilfläche von 2,25 m (135 qm) gemäß Art. 8, Abs. 1 BayStrWG einzuziehen ist.

Die Unterlagen hängen zu jedermanns Einsicht öffentlich im Stadtbauamt Nördlingen, Marktplatz 15 (Tanzhaus), 2. Stock, linker Flur, in der Zeit vom 25.09.2017 bis einschließlich 27.12.2017 aus. Auskunft erhalten Sie in Zimmer 203. Einwendungen gegen die beabsichtigte Einziehung können schriftlich oder zur Niederschrift an die vorgenannte Stelle gerichtet werden. Die Einziehung kann von der Stadt Nördlingen frühestens nach Ablauf von drei Monaten ab dieser Bekanntmachung verfügt werden.

Nördlingen, den 20.09.2017
Stadt Nördlingen
Faul
Oberbürgermeister

**„Verdacht Alzheimer - Fehldiagnosen verhindern, Ursachen klären“ eine Autorenlesung mit
Cornelia Stolze**

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Nördlingen verbindet - Demenz geht uns alle an“ findet ein weiterer Vortrag bereits am kommenden Dienstag, 26. September 2017 um 19:00 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum St. Georg, Hallgasse 7, großer Saal, statt. Das

Diakonische Werk Donau-Ries, sowie das evangelische Bildungswerk Donau-Ries e. V. und die Stadt Nördlingen laden zu der Lesung mit Cornelia Stolze, Diplombiologin und Medizjournalistin, ein. In ihrem neuen Ratgeber „Verdacht Demenz - Fehldiagnosen verhindern, Ursachen klären“ geht sie auf die viel zu schnell gestellte Diagnose Demenz ein und vertritt die Ansicht, dass in bis zu dreiviertel aller Fälle die Diagnose falsch ist. Eine kontroverse Diskussion wird sich aus dieser Sicht der Krankheit ergeben. Im Landkreis leben rund 2.400 Menschen mit der Diagnose Demenz. Die Tendenz ist steigend, denn größter Risikofaktor an einer Demenz zu erkranken ist und bleibt das Alter. Die Ursachen sind weitgehend unbekannt und es gibt auch keine heilende Therapie. Der Vortrag ergänzt die Veranstaltungsreihe zum Weltalzheimertag, der noch weitere verschiedene Veranstaltungen für die interessierte Öffentlichkeit bietet. Informationen und Flyer sind an vielen öffentlichen Stellen oder im Internet unter www.stadt.noerdlingen.de abrufbar.

Nördlingen, 20.09.2017
Stadt Nördlingen
Hermann Faul
Oberbürgermeister

**Theatersaison beginnt am 26.
September 2017, um 20:00 Uhr,
mit der Komödie „Paulette - Oma
zieht durch“ mit Diana Körner**

Ein „herrlich unmoralisches Vergnügen“ ist die Komödie „Paulette -

Oma zieht durch“ überschrieben. „Wer sagt denn, dass Geld nicht doch glücklich machen kann?“, so denkt Oma Paulette, die von Grundsicherung leben muss und verbittert, bösartig und extrem rassistisch wird. Als der Gerichtsvollzieher auch noch die Möbel holt, reicht es. Sie nimmt ihr Leben in die Hand und wird vom Sozialfall zu einer äußerst erfolgreichen Geschäftsfrau. Kleiner Schönheitsfehler: Paulette dealt mit weichen Drogen. Und das zunächst ziemlich ungestört von der Obrigkeit, denn wer würde so etwas schon bei einer Frau ihres Alters erwarten? Dafür muss sie sich Konkurrenzen und Neider aus der Unterwelt vom Hals halten. Das materiell nun viel bessere Leben, wie auch die für den Geschäftserfolg unumgängliche Begegnung mit Menschen anderer Herkunft und Hautfarbe bewirken etwas. Paulette entdeckt Seiten an sich, die sie regelrecht sympathisch erscheinen lassen - na beinahe, jedenfalls ...

Eine Komödie, basierend auf dem gleichnamigen französischen Kinohit aus dem Jahr 2013. Dazu mit ernstem Kern - es geht um die Überwindung von Altersarmut, sozialer Ausgrenzung, Intoleranz und Fremdenfeindlichkeit.

Die Theatergastspiele a.gon München gastieren mit der Komödie „Oma Paulette“ am 26. September 2017 um 20:00 Uhr im Stadtsaal „Klösterle“. Mit Diana Körner ist die Komödie bereits zum zweiten Mal auf Tournee. Diana Körner gehört zu den bekanntesten deutschen

Film- und Theaterschauspielerinnen. Ob am Schillertheater Berlin, am Hamburger Schauspielhaus oder bei Filmen sowie verschiedenen Fernsehserien wie „Liebling Kreuzberg“ oder „Der Bulle von Tölz“ ist sie regelmäßig zu sehen. Mit Renate Koehler, Lutz Bembeneck oder Anne Stegmann stehen weitere aus vielen Theater- und Fernsehproduktionen bekannte Schauspielerinnen und Schauspieler im zehnköpfigen Ensemble. Karten für die Komödie „Paulette - Oma zieht durch“ sind noch bei der Tourist-Information der Stadt Nördlingen und dann an der Abendkasse im Stadtsaal „Klösterle“ ab 19:00 Uhr erhältlich. Die Veranstaltung beginnt um 20:00 Uhr. Karten sind ebenfalls online unter www.stadt.noerdlingen.de buchbar. Auf den städtischen Seiten sind zudem sämtliche Theaterstücke und Kleinkunstveranstaltungen der Spielzeit 2017/2018 aufgeführt.

Nördlingen, 20.09.2017
Stadt Nördlingen
Hermann Faul
Oberbürgermeister

**Christel DeHaan Kunstpreis
Bewerbungsschluss endet am 30.
September 2017**

Christel DeHaan, eine gebürtige Nördlingerin, die in den USA lebt, hat einen Kunstpreis initiiert, der erstmals von der Stadt Nördlingen ausgeschrieben wird. Der Preis soll an talentierte, junge Künstlerinnen und Künstler, die das 35. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, vergeben werden. Der Kunstpreis

ist auf bildende Kunst (Malerei, Grafik, Bildhauerei, Fotografie, Videoinstallationen, Textilkunst, etc.) begrenzt. Um den Kunstpreis kann sich bewerben oder hierfür vorgeschlagen werden, wer in der Stadt Nördlingen geboren ist und/oder außerhalb Nördlingens wohnt, aber noch gute Verbindungen, Kontakte, etc. nach Nördlingen hat oder außerhalb Nördlingens geboren ist, aber in Nördlingen künstlerisch aktiv ist, bzw. auf ein künstlerisches Schaffen verweisen kann, das lokal und eventuell regional Beachtung und Anerkennung findet. Das Vorschlagsrecht für den Kunstpreis steht allen Institutionen, Vereinen, Gruppen und natürlichen Personen aus dem Stadtgebiet von Nördlingen zu. Auch Eigenbewerbungen sind möglich, so in den entsprechenden Zulassungsbedingungen zum Christel DeHaan Kunstpreis. Die Stadt Nördlingen ruft dazu auf, sich für die erstmalige Vergabe des Christel DeHaan Kunstpreises bis spätestens 30. September 2017 zu bewerben. Unterlagen können schriftlich bei der Stadt Nördlingen, Sachgebiet 33 Öffentlichkeitsarbeit und Kultur eingereicht werden. Über die Vergabe des Kunstpreises entscheidet im Anschluss daran dann eine Jury. Weitergehende Informationen sind im Internet unter www.stadt.noerdlingen.de abrufbar, teilt die Stadt Nördlingen mit.

Nördlingen, 20.09.2017
Stadt Nördlingen
Hermann Faul
Oberbürgermeister